

Landesweites Buchprojekt stärkt Sprachkompetenz von Kindern

Oldenburg: „Lesereise MV“ bietet für allen Mädchen und Jungen tolle Geschichten, die sie auf ihrem Weg in die Schule begleiten

Mit dem landesweiten Buchprojekt „Lesereise MV“ startet Mecklenburg-Vorpommern eine zentrale Initiative zur frühen Sprach- und Leseförderung. Auf der morgigen Auftaktveranstaltung in Greifswald stellen das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung und die Projektpartner das neue Geschichtenbuch „Blätter rauschen, laut und leise. Mach dich auf die Lesereise!“ erstmals vor. Das Projekt ist Teil der ganzheitlichen Sprachbildungsstrategie des Landes für Kita und Schule.

„Für kleine Kinder ist das Vorlesen das Größte: Es fördert die Sprachentwicklung, stärkt die Konzentration und ist ein unverzichtbarer Baustein auf dem Weg zum Lesenlernen. Die Mädchen und Jungen in MV erhalten nun ein Buch mit tollen Geschichten, das sie von der Kita bis in die Schule begleitet“, sagte Bildungsministerin Simone Oldenburg im Vorfeld der Buchvorstellung. „Mit dem Projekt ‚Lesereise MV‘ verfolgen wir das Ziel, allen Kindern in Mecklenburg-Vorpommern – unabhängig von Herkunft oder sozialem Umfeld – einen guten und einheitlichen Start in ihren Bildungsweg zu ermöglichen.“

Ein Buch für alle Kita-Kinder im Land

Ab April 2026 erhalten alle 4- bis 5-jährigen Kinder in Kindertageseinrichtungen ein eigens entwickeltes Geschichtenbuch. Die Übergabe erfolgt landesweit am 23. April 2026, dem Internationalen Tag des Buches. Das Buch begleitet die Kinder beim Übergang von der Kita in die Grundschule. Es enthält Geschichten, Reime, Bilder und Rätsel, die zum Mitmachen, Nachdenken und Erzählen anregen. „Ich freue mich, dass im Buch Texte von bundesweit renommierten Kinderbuchautorinnen und -autoren wie Kirsten Boie und Paul Maar vertreten sind. Darüber hinaus konnten wir auch Autorinnen und Autoren aus Mecklenburg-Vorpommern für unser Projekt gewinnen. Auch die Illustrationen greifen regionale Bezüge auf und machen das Buch zu einem Stück gelebter Heimat“, sagte die Ministerin.

BM

Schwerin, 19. Januar 2026

Nummer: 014-26

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin

Telefon +49 385 588-17003
Telefax +49 385 588-17082
presse@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Henning Lipski

Ergänzt wird das Geschichtenbuch durch ein kostenfreies Fortbildungsangebot für pädagogische Fachkräfte sowie durch Workshops für Eltern. In diesen erfahren sie, wie das Buch gezielt zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz eingesetzt werden kann – in der Kita, in der Familie und in Kooperation mit öffentlichen Bibliotheken. Ein Online-Portal, das in Kürze freigeschaltet wird, stellt zusätzlich Materialien, Anleitungen und Impulse für Fachkräfte und Eltern bereit. Erste Workshops in Parchim, Neubrandenburg, Rostock, Schwerin, Stralsund und Greifswald haben bereits stattgefunden.

Teil einer umfassenden Sprachbildungsstrategie

Die „Lesereise MV“ ist ein Modellprojekt innerhalb der durchgängigen Sprachbildungsstrategie Mecklenburg-Vorpommerns, die alle Bildungsetappen von der frühkindlichen Bildung bis zur beruflichen Bildung umfasst. Ziel ist es, bildungssprachliche Kompetenzen systematisch aufzubauen, Übergänge zu stärken und Chancengleichheit zu fördern.

Das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung stellt für das Modellprojekt „Lesereise MV“ 350.000 Euro im Zeitraum vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2027 zur Verfügung. Projektträger ist der Verein „Aktion Sonnenschein MV“. Das Buch erscheint im Carlsen Verlag.